


DER
BANDLKRAMER
Folge 3 | August 2013

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert
Seite 2

Der Bürgermeister informiert
Seite 3

Straßen, Gassen, Plätze ...
Seite 4

Jugendseite
Seite 5

InfoSeite
Seite 6

Prominente im Bandlkramer-
landl ...
Seite 7

Stadtkapelle Groß-Siegharts
Seite 8

ASO Groß-Siegharts -
Schule zum Leben
Seite 9

InfoSeite
Seite 10

Halbzeite - Ausbildung zur
IT-Technikerin
Seite 11

InfoSeite
Seite 12

Veranstaltungstipps
Seite 13

Info der NÖ GKK
Seite 14

Hundeschule Groß-Siegharts
Fischereikurs
Seite 15

InfoSeiten
Seiten 16 bis 20

Elite des internationalen Rollstuhl- tennis zu Gast in Groß-Siegharts



Die Stars im Rollstuhltennisport treffen sich seit mittlerweile 26 Jahren im Waldviertel, um sich bei den s Versicherung Austrian Open im Rollstuhltennis zu messen. Das internationale Behindertensportevent findet vom 7.-11. August auf der Tennisanlage Groß-Siegharts statt. Das Turnier wird von 70 ehrenamtlichen Mitarbeitern des Vereins Rollstuhltennis Austria organisiert und ausgetragen. Im vergangenen Vierteljahrhundert durften wir 800 Athleten von allen Kontinenten begrüßen. Heuer erwarten wir 60 Spieler aus 15 Nationen. Diese werden an den fünf Spieltagen etwa 140 Tennismatches abwickeln.

Kurz notiert ...

Die **Liegenschaft Mittergasse 23** ist zu kaufen. Interessenten mögen sich bitte bei Skoda & Moshammer (öffentl. Notare) , 1100 Wien, Tel: 01/602 41 09 melden.

Termine der Gemeinderatssitzungen :

16. Oktober 2013 sowie 11. Dezember 2013

Busfahrt zum Waldviertelfest nach Wien am Dienstag, 27.8.2013

Unter dem Motto "Kultur und Genuss" fahren wir heuer zum zweiten Mal nach Wien zum Waldviertelfest, wo wir mit unseren "Bandlkramern" vormittags das zum 10. Mal stattfindende Fest am Heldenplatz besuchen. Am Nachmittag ist eine Besichtigung und Führung im Stift Klosterneuburg vorgesehen. Den Abschluss des Tages bildet dann am Heimweg ein Abendessen beim Spargelheurigen in Kleinwiesendorf.

Preis: € 32,-- (mit NÖ-Card € 23,50)

Busfahrt u. Eintritt Stift

Abfahrt um 8.00 Uhr

vom Hauptplatz Groß-Siegharts

Diese Autobusfahrt wird vom FVV

"Bandlkramerlandl" in Zusammenarbeit mit den NÖ. Senioren organisiert.

Anmeldung bis spätestens 30. Juli 2013 bei
Maria Pasqualli

unter 0664 1446230 od. 02847 2186
oder

Hedwig Hochmuth unter 0676 4030005
sowie

Rudolf Wurth unter 0650 2502570

über E-Mail an

m.pasqualli@gmx.at, oder
g-h.hochmuth@tmo.at

Sprechtag des Bürgermeisters

Die Sprechtag des Bürgermeisters finden am 6. August 2013 in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr sowie am 22. August 2013 und zwar in der Zeit von 16:00 bis 20:00 Uhr im Stadamt statt.



Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.

Englisch-Sprachkurse

Unter der Leitung von Frau Faith Kienast starten bereits die nachfolgend angeführten Englischsprachkurse im Volksheim Groß-Siegharts (Stadtsaal):

**Ab 9. September 2013 jeden Montag,
19.00 Uhr, „Englisch Konversation
für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen“.**

**Ab 11. September 2013 jeden Mittwoch,
19.30 Uhr, „Englisch für Teilnehmer
mit geringen Vorkenntnissen“.**

Der Beitrag pro angeführten Kurs (insgesamt 10 Abende, zu jeweils 2 Unterrichtseinheiten) beträgt € 55,-- pro Person.

Anmeldung direkt bei Kursleiterin

Faith Kienast, Tel.:

0664/9952038



Bandlkramer - Redaktionstermine 2013



Redaktionsschluss:

2. September 2013

28. Oktober 2013

2. Dezember 2013

Erscheinungswoche:

38. Kalenderwoche

46. Kalenderwoche

51. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25

Mediengesetz:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11, Fax: 02847/2371-28,

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
liebe Jugend!



In der neuen Ausgabe des Bandlkramers darf ich Ihnen berichten, dass wieder ein Abschnitt der Straßenbauarbeiten in Groß-Siegharts abgeschlossen werden konnte und die Waidhofer Straße nun wieder staub- und rüttelfrei auf der neu errichteten Fahrbahn befahren werden kann.

Die Fertigstellung der Rudolf Hohenberg-Gasse in Richtung Waldbad, welche sich aufgrund mehrerer technischer Einrichtungen leider verzögerte, wird nun mit voller Kraft in Angriff genommen und in den nächsten Wochen ebenfalls für die leidgeprüften Anrainer und Besucher zur Verfügung stehen.

Zu Beginn der Urlaubszeit wurden wieder mehrere Restaurierungen und eine Generalreinigung unserer Volksschule vorgenommen. Dieses Schmuckstück zeigt sich für unsere Kinder – vor allem für unsere „Taferlklassler“ – wieder in frischem Glanz.

Die Renaturierung des Bachbettes vom Bereich des Fernheizwerkes der Firma Test-Fuchs bis zum Hundeabrichteplatz wurde abgeschlossen und der Sieghartsbach kann nun wieder seinen alten Weg nehmen, welchen er vor Hunderten von Jahren hatte. Hier wurde auch wieder Platz geschaffen, um im Falle eines Hochwassers dem Gewässer seinen ursprünglichen Ausdehnungsbereich zu geben. Es konnte durch diese Maßnahme ein entsprechender Schutz für verbautes Gebiet geschaffen werden.

Zum Thema Radweg darf ich Ihnen berichten, dass der Gleisabbau bis Göpfritz an der Wild abgeschlossen werden konnte und die Asphaltierungsarbeiten ehebaldigst begonnen werden. Alle, die heute schon Interesse am zukünftigen Radweg haben, darf ich einladen, am 27. Oktober 2013 an der Eröffnungsveranstaltung

„Wandern am Radweg“, welche von Göpfritz nach Raabs an der Thaya durchgeführt wird, teilzunehmen. Sollte es aber für einige nicht möglich sein, die gesamte Strecke von Göpfritz bis Raabs an der Thaya zu Fuß zurückzulegen, wird ein Shuttledienst diese Wanderer zur nächsten Labstelle bringen. Ziel soll es sein, möglichst viele schon heute für die Schönheit und Einzigartigkeit dieses Landschaftsabschnittes zu interessieren. Nähere Informationen können Sie beim Gemeindeamt erfragen.

Vom 7. bis 11. August 2013 findet auf der Tennisanlage in Groß – Siegharts zum 26. Mal das traditionelle Internationale Rollstuhltennisturnier mit SpitzensportlerInnen aus aller Welt statt. Neben Topleistungen auf den Plätzen wird Ihnen auch heuer wieder ein tolles Programm geboten und ich darf Sie einladen, dieses Top-Event durch Ihren Besuch entsprechend zu würdigen.

Leider muss ich Sie aber auch darüber informieren, dass es in den letzten Wochen wieder vermehrt zu mutwilligen Beschädigungen im Stadtpark gekommen ist. So wurden wieder einmal durch bisher unbekannte Täter Lampen umgetreten, besprüht usw.

Diese „Lausbubenstreiche“ haben aber für unsere Gemeinde einen beträchtlichen Zeit- und Geldaufwand hinsichtlich Instandsetzung zur Folge, weshalb ich Sie ersuchen darf, verdächtige Wahrnehmungen entweder an die Gemeinde weiterzuleiten oder bei der Polizei die Anzeige zu erstatten.

Unser Stadt- und Gemeindegebiet ist, wie mir erst kürzlich ein Urlauberpaar aus Tirol mitteilte, ein Juwel und soll als solches auch erhalten werden.

Somit bin ich schon beim Schluss und darf Ihnen einen schönen Sommer und – falls Sie ihn noch vor sich haben – einen erholsamen, und stressfreien Urlaub wünschen.

Ihr/Euer

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widloither)

Die Küche war einst zentraler Wohnraum

Die „Kuchl“ war einst in den Waldviertler Arbeiter- und Bauernhäusern die „Zentrale“. Sie diente als Koch-, Wohn- und Schlafraum.

der Häuser waren eher klein gehalten, so dass es im Raum ziemlich dunkel war. Die Fensterbretter bestellte die Hausfrau mit liebevoll

Häusern unserer Gegend auch noch eine „Schwarze Kuchl“, wo das Feuer frei brannte und der Rauch durch den offenen Rauchfang einen Abzug hatte. Die „Schwarze Kuchl“ war meist ein fensterloser Raum im Zentrum des Hauses. Die Bezeichnung „Schwarze Kuchl“ leitet sich wohl nicht von der teilweisen Lichtlosigkeit ab, sondern von der Schwarzfärbung der Wände und der Decke durch Ruß und Teer aus dem Rauch. Als Kochgeräte verwendete man dreifüßige Pfannen und Reindln aus Eisen oder Ton und große irdene „Häferl“. Zur Wintersonnezeit wurde im Kamin das Gesechte aufgehängt.

Wenn man unsere Vorfahren in ihren seelischen und körperlichen Eigenschaften richtig beurteilen möchte, muss man auch deren Lebensbedingungen in früheren Zeiten in Auge fassen. Denn aus der Natur eines Landes, aus der Bodenbeschaffenheit und dem Klima erwächst die Eigenart seiner Bewohner.

Wie unsere Vorfahren einst lebten, wird anschaulich im Groß-Siegharter Textilmuseum gezeigt, welches Sonntags von 10-12 und 14-16 Uhr geöffnet ist.



Hier nahm die Familie die Mahlzeiten ein und plauderte nach getaner Arbeit. Auf dem großen Herd wurde für Mensch und Tier gekocht. Oberhalb des Herdes waren die „Ofenstangeln“ angebracht. Sie wurden von Eisenstangen, die von der Decke herabkamen und unten mit Eisenringen versehen waren, getragen. Nasse Kleider, Windeln und dergleichen wurden hier zum Trocknen aufgehängt. In der Nähe des Ofens befand sich oft ein „Mauerkastl“, welches zur Aufbewahrung von Geschirr und Kochvorräten diente. In der „Kuchl“ stand auch das „zwaspanige“ Bett der Eheleute. An der Wand neben dem Tisch oder in einer Ecke hingen Kruzifix und Heiligenbilder, hinter die man geweihte Palmenzweige steckte. Neben der Tür war das „Weihwasserkesterl“ oder der „Weihbrunn“ angebracht, an dem die Hausleute Rosenkränze aufgehängt hatten. Die Fenster

gepflegten Blumenstöcken. In der kalten Jahreszeit wurden zwischen äußeren und inneren Fenstern mit Sägespänen gefüllte Fensterpolster, welche mit farbigen Bändern oder Papierstreifen verziert waren, gelegt.

Neben dieser wohnlichen „Lichten Kuchl“ fand man in vielen alten



Kinder Jugend Familie Soziales

Hallo!

Mittlerweile ist doch der Sommer da und wir sind mitten in der Urlaubszeit. Nun wird über die Reise während der Sommerferien nachgedacht, wohin und wie lange. Gerade jetzt ist es wichtig, Ruhe zu bewahren und über alle notwendigen Besorgungen und Erledigungen nachzudenken, damit nichts vergessen wird und der Urlaub Freude macht und auch gelingt. In diesem Sinne wünsche ich allen Kindern, Jugendlichen und auch den Erwachsenen einen aufregenden, erlebnisreichen und gleichzeitig auch erholsamen Sommer, ob zu Hause oder in fernen Ländern, und einen guten Start in den Herbst.



Dipl.-Kfm.(FH) KOPECEK
Christian, Jugend-Stadtrat



Fortsetzung der Vorstellung von neuen Gemeindegürgern und Gemeindegürgerinnen!



FUCHS Florian Ingo mit Mama Ulrike und Papa Volker.



Gratulation zur bestandenen WRC – Prüfung (Western Riding Certificate).

Das **WRC** ist ein erklärtes Etappenziel unter Western-Reitern. Das **Western Riding Certificate** ist so etwas ähnliches wie ein Führerschein im Western-Reiten. Somit gilt es auch, in Theorie und Praxis eine Sonderprüfung des OEPS zu bestehen. Nicht zuletzt, weil das WRC die Voraussetzung ist, um eine Startkarte **W** für Westernturniere zu lösen.

Jenny und Nadja möchten sich bei ihren Eltern sowie der Trainerin, Frau Sonja Döller, für die tolle Unterstützung bedanken. Auch im Namen der Verantwortlichen der Stadtgemeinde Groß-Siegharts alles Gute zu diesem Erfolg!



www.wspk.at

Waldviertler
SPARKASSE 

Das modernste Konto Österreichs:
**Jetzt mit QuickCheck-App
alle Kontoinfos für unterwegs.**



Jederzeit schnell den Kontostand checken und jederzeit wissen, wer Ihnen wie viel schuldet. Oder selbst einstellen, über welche Kontobewegungen man per Mitteilung informiert werden will. Das alles und noch viel mehr gibt es jetzt gratis für Ihr Smartphone zum Downloaden. Gleich ausprobieren!

QuickCheck-App erhältlich für:  

Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widloither)

Landeshauptmannstellvertreter Ernst Höger

Ernst Höger wurde am 30.8.1945 in St. Veit an der Triesting geboren. Über seine Kindheit sagt er selbst: „Wir hatten materiell nichts, oder sehr wenig, aber eine erfüllte Kindheit wie die Prinzen im Märchen. Das war durch nichts aufzuwiegen. Darum können uns viele heute beneiden.“ Aus der „Roten-Falken-Gruppe“ bei den Kinderfreunden ging es direkt zur Sozialistischen Jugend, zu deren Obmann er bereits mit 14 Jahren gewählt wurde. Politisches Engagement war die logische Folge. Die Frage, was seinen späteren Einstieg in die Politik ausgelöst hat, wird von ihm schlicht beantwortet: „Ich bin durch meine Herkunft und mein Leben hineingewachsen.“ 1959 tritt er in das Werk Berndorf der Vereinigten Metallwerke als Werkzeugmacher-Lehrling ein. Im Alter von 24 Jahren wurde Ernst Höger zum ÖGB-Bezirksekretär der Metallarbeitergewerkschaft für den gesamten Bezirk Baden bestellt. Bald danach Landessekretär und später Vorsitzender des Niederösterreichischen Gewerkschaftsbundes. 1979 zog er in den Niederösterreichischen Landtag ein. Bereits ein- und einhalb Jahre später wurde er als 35-Jähriger in die Landesregierung berufen. Als Landesrat übernahm er das Ressort für Gemeinde- und Wohnbauwesen. 1985 erfolgte die Wahl zum Vorsitzenden der SPÖ Niederösterreich und am 15.5.1986 zum Landeshauptmannstellvertreter. Mit Ernst Höger als Parteivorsitzenden und Landeshauptmannstellvertreter begann eine neue Zeitrechnung in der politischen Zusammenarbeit in Niederösterreich. ÖVP-Altlandeshauptmann Siegfried Ludwig über Ernst Höger: „Auch wenn wir manche Sträube miteinander ausgefochten haben, und wir immer zu den Grundlinien unserer Parteien gestanden sind,

haben wir stets im Interesse Niederösterreichs zusammengefunden. Das war besonders beim damals bedeutendsten Thema in der Landespolitik von großem Vorteil, der Frage der neuen Landeshauptstadt. Die klare Mehrheit, die sich bei der Abstimmung am 1. und 2. März 1986 für die Landeshauptstadt ausgesprochen hat, hat uns zum gemeinsamen Handeln motiviert.“



Ernst Högers so erfolgreiche politische Tätigkeit wurde wenige Jahre später durch gesundheitliche Probleme immer mehr beeinträchtigt. Ursache war ein Zeckenstich im Jahr 1993. Der Bluttest zeigte jedoch keine Auffälligkeiten. Ein Jahr später setzten heftige Gelenkschmerzen ein - das ist das zweite Stadium - weiß er heute. Wieder ein Jahr später quälte ihn, bei einer Marathonsitzung im Bundeskanzleramt starker Husten. „Geh zum Arzt, das kommt vom Herzen!“ riet ihm Bundeskanzler Franz Vranitzky. Im Krankenhaus Grimmerstein lautete die Diagnose: „Die Lunge ist in Ordnung, aber ihr Herz ist kaputt!“. Die Borrelien hatten Högers Herz befallen, eine Herzmuskelentzündung übertraute er. Es kam zu einer Herzmuskelschwäche.

Sein Herz zerstörte sich sukzessiv. Mit Antibiotika wurden vorerst die Borrelien gekillt und es ging aufwärts. Sein Politikerleben konnte er wieder im unverminderten Tempo aufnehmen. Er engagierte sich voll bei der folgenden Bundespräsidentenwahl, der Nationalratswahl und 1998 bei den Landtagswahlen. Im Jahr 2000 war jedoch dann endgültig Schluss. Dass er schwer krank

war, wollte er sich jedoch nicht eingestehen. Seit 22. Dezember 2004 lebt Ernst Höger mit einem neuen Herzen und freut sich mit seiner Gattin Lisi gemeinsam über jeden neuen Tag. Seine neue Lebensphilosophie: Viel Bewegung, richtige Ernährung und das Leben ganz einfach genießen.

Im Rahmen ihrer gemeinsamen politischen Tätigkeit haben Präsident Anton Koczur und Landeshauptmannstellvertreter Ernst Höger (Foto) freundschaftlich viele Jahre in der NÖ Landesregierung eng zusammengearbeitet. Viele Projekte konnten mit dessen Unterstützung in Groß-Siegharts verwirklicht werden. Ernst Höger ist seit 17.12.1999 Ehrenbürger der Stadt Groß-Siegharts.



Ehrenpreis des Landeshauptmannes in Silber für die Stadtkapelle Groß-Siegharts

Am 12. Juni 2013 überreichte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll Ehrenpreise an verdiente niederösterreichische Blasmusikkapellen im Stadtsaal in Krems/Donau.

Das Land Niederösterreich ehrt Mitgliedskapellen des NÖ Blasmusikverbandes, die sich an den von diesem ausgeschriebenen Veranstaltungen, Konzertmusik- und Marschmusikbewertung, Spiel in kleinen Gruppen (Kammermusikwettbewerb) und Echo/Weisenblasen beteiligen mit dem "Ehrenpreis des Landeshauptmannes".

Der Blasmusikverband bewertet die Musikkapellen anhand eines Punktesystems. Laut Richtlinien des Blasmusikverbandes werden Ehrenpreise in Bronze, Silber und Gold dann überreicht, wenn durch entsprechend erfolgreiche Teilnahme eine bestimmte Punktezahl erreicht wird. Darüber hinaus gibt es auch den „Andreas Maurer Sonderpreis“.

Durch die Verleihung des

Ehrenpreises sollen sich auch jede Musikerin und jeder Musiker persönlich ausgezeichnet und geehrt fühlen. Dieser Meinung sind auch die Vertreter der Stadtkapelle Groß-Siegharts (Kapellmeister Stefan Weikertschläger, dessen Gattin Jugendreferentin Marlene Weikertschläger und der Obmann, Dir. Reinhold Weikertschläger), die heuer den Ehrenpreis in Silber aus der Hand von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll entgegen nehmen durften. Mit dabei waren auch Landesrat Ing. Maurice Androsch und Bezirkshauptmann Mag. Franz Kemetmüller.





**Allgemeine
Sonderschule**

**Allgemeine Sonderschule Gr. Siegharts
Schule zum Leben**

Schulgasse 1

3812 Gr. Siegharts

(02847) 24 37 – 14

aso.gr.siegharts@aon.at

www.asogrosssiegharts.ac.at

Eine Schule berichtet.....

„So viele kleine Dinge machen unsere Liebe groß!“
aus Ghana

Im vergangenen Schuljahr 2012/13 haben sich an unserer Schule dank der großartigen Unterstützung vieler Firmen, Vereine, Organisationen, Gemeinden, Förderer und Eltern großartige Projekte verwirklichen lassen und auch die Adaptierung der Klasse für schwerstbehinderte Kinder konnte nach unseren finanziellen Möglichkeiten weiter umgesetzt werden.

Folgende Projekte fanden im Schuljahr 2012/13 statt:

- Besuch der Landeshauptstadt St. Pölten
- Besuch des Parlaments und einer Nationalratssitzung; Gespräch mit einer Parlamentarierin
- Schulsporthilfe – Sponsoring 3 neuer Laptops
- Buchausstellung
- Jugendcoaching für unsere Schulabgänger
- Punschküche
- Lesenacht
- Workshop „Tiere am Bauernhof“ mit Seminarbäuerin Fr. Hübl
- Seniorenweihnachtsfeier im Stadtsaal Gr. Siegharts
- Pfarrkaffee und Palmbuschenverkauf
- Gestalten von kleinen Geschenken zum Kaffee(Fam. Hirtl - Waldbad)
- Bewegte Klasse – Psychomotorische Entwicklungsbegleitung (Tina Kretschmer)
- Autismusberatung durch Frau Lorena Thür und den Nomaden
- Apollonia (Zahnpflegeprojekt)
- Besuch von Theateraufführungen
- Teilnahme der Oberstufe am Polizeilauf in Groß-Siegharts
- 3 Projektstage in Oberleis
- Lehmworkshop (mit Veronika Blauensteiner)
- Schulentwicklung für das Lehrerteam
- Grillfest im Schulgarten – Verabschiedung der Schulabgänger
- Lamatrekking in Diemschlag
- Reiten
- Tennis
- Schwimmen

Die Lehrer, Eltern und Schüler bedanken sich bei allen Sponsoren, bei allen Bürgermeistern der Sonderschulsprengelgemeinden, beim Obmann der Sonderschulgemeinde, Herrn Dipl. Kfm.- FH Christian Kopecek, bei Herrn Landesrat Ing. Maurice Androsch und bei Herrn Bürgermeister Gerald Matzinger sehr herzlich für die großartige Unterstützung und das entgegengebrachte Verständnis für die individuellen Bedürfnisse unserer Schule.

Es ist uns daher auch möglich im Schuljahr 2013/14 eine adäquate Nachmittagsbetreuung an unserem Schulstandort anbieten zu dürfen.

Wir wünschen allen Lesern erholsame Ferien!

Über einen Besuch bei unserem „Tag der Offenen Tür“ am 4. 10. 2013 würden wir uns sehr freuen

„ Das Herz sieht weiter als das Auge“
aus Afrika

Mit freundlichen Grüßen
Heidemarie Kadeundke

Iris Pavelec

TCM Praktikerin und Masseurin

- Kinesiologie in Einzelsitzungen und Seminaren
- Tuina – Praktik (Ganzheitliche und oder Teilmassagen)
- Path (Physio Akupunkt Therapie)
- K- Taping
- Wirbelsäulen und Beckenbodentraining sowie Chinesische Funktionsgymnastik und Yoga



3812 Ellends 9

0664 1247334

Praxis@Spirit-Body-Soul.at

www.Spirit-Body-Soul.at

TOUCH FOR HEALTH 2 (Voraussetzung TFH 1)

09. und 10.11.2013 ab 09:00

Die Kinesiologie basiert aus den fernöstlichen Erfahrungswissen (Akupressur, Meridianlehre, Chiropraktik) und der modernen westlichen Wissenschaften (Ernährungslehre und Bewegungslehre).

Sie wird hauptsächlich präventiv eingesetzt. Sie stärkt das Körper- Struktur – System. Das besondere an der Kinesiologie ist „der Muskeltest“, welcher uns dabei als Feedback dient.

In TFH 2 lernen wir weitere Balance Methoden kennen, wie:
Gesetz der 5 Elemente, Über und Unterenergien, Farbbalance, Stressabbau
Kostenbeitrag: 180 Euro incl. Unterlagen

TOUCH FOR HEALTH Übungstag - Schnupperstunden

14.09.2013 ab 10:00

Aktives Kennenlernen und Auffrischung der Techniken von der Kinesiologie
Kostenbeitrag: 10 Euro

BECKENBODENTRAINING

Ab 03.10.2013, Donnerstags' s für 8 Abende ab 19:30

Ein starker Beckenboden verhilft zu einer Gesunden Wirbelsäulenstatik, wirkt Figurformend und stärkt das Selbstwertgefühl.

Schwangerschaften, Stress, Alterungsprozesse schwächen den Beckenboden. Das Training ist auch für Männer und Senioren geeignet.

Kostenbeitrag: 50 Euro

ENERGETISCHES TURNEN

Ab dem 10.09. 2013, jeden Dienstag um 19:30

Aktiv die Akupunkturmeridiane und Organe stärken mit kinesiologischen Übungen, chinesischer Funktionsgymnastik und Wirbelsäulentraining.

Für Jung und Alt bestens geeignet.

Kosten pro Einheit: 4 Euro (kein Blocksystem- Einstieg somit jederzeit möglich)

Halbzeit auf dem Weg zur IT-Technikerin

14 Teilnehmerinnen der IT-Ausbildung fab-it feierten am 21. Juni den erfolgreichen Abschluss des 2. Ausbildungsabschnittes auf ihrem Weg zur IT-Technikerin. Seit Oktober 2012 bereiten sich die Frauen im TBZ Groß Siegharts auf die Lehrabschlussprüfung Informationstechnologie-Technik vor und eignen sich das notwendige Wissen zu Themen wie Netzwerktechnik, den Betriebssystemen Windows und Linux, Datenbanken, IT-Sicherheit und Programmierung praxisnah an.

Mag.a Silvia Hovorka-Prendtner von der Landesgeschäftsstelle des AMS NÖ gratulierte persönlich und bekam von den zukünftigen Technikerinnen anschauliche Einblicke in das kurz zuvor absolvierte Betriebspraktikum. Gestärkt von den Erfolgen im Praktikum starten die Teilnehmerinnen in den letzten 9-monatigen Abschnitt der Ausbildung.

fab-it wird finanziert vom AMS NÖ.



Am Foto:

Silvia Hovorka-Prendtner, Jutta Bauer-Schöchtner, Daniela Cihak, Ljiljana Grujic, Karin Polt, Madeleine Artner, Natalia Bäck, Birgitt Farooq, Sandra Fessl, Denise Hofmann, Silvia Holl, Sandra Nowak, Marina Pichler, Eva Säuerl, Barbara Zdarsky

Wirbelsäulen-Gymnastik für Damen und Herren

Wirbelsäulenerkrankungen können nicht allein durch Medikamente behandelt werden. Man muss auch selbst etwas tun, um den Genesungsprozess zu beschleunigen bzw. die Wirbelsäule vor weiteren Schäden zu bewahren. Durch richtige Gymnastik können Haltungsschäden verhindert und bereits bestehende Beschwerden günstig beeinflusst werden. Im Rahmen dieses Kurses lernen Sie, wie Sie gezielt Muskeln rund um die Wirbelsäule dehnen, kräftigen und bewegen. Unter der Leitung von Frau Hermine Werle startet

Donnerstag, den 19. September 2013,

im Turnsaal der Ferienpension dieser Kurs
(12 Abende, jeweils Donnerstag)

Die Durchführung erfolgt in 2 Gruppen, 19-20 und 20-21 Uhr

Kursbeitrag: € 31,--

(inkl. Turnsaalbenützungsbetrag) pro Person

Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371





WEINFEST
WIENINGS
Samstag, den 31. August 2013

VORANKÜNDIGUNG

mit über 40
Spitzenweinen aus den
besten Weinregionen Österreichs

Salonweine
Landessieger
Falstaffweine

NEU
Käsebar
und
Wein

Veranstalter: FF Wienings
Beginn 17:00
Der Reinerlös dient dem Gerätekauf

Kräuterwandern rund um Groß-Siegharts

Erwandern Sie mit uns die heimischen Feld- und Waldwege und lernen Sie dabei Heilkräuter und deren Anwendungsmöglichkeiten kennen, aber auch Sträucher, Bäume und seltene Giftpflanzen.

Einmal pro Monat erkunden wir einen anderen mystischen Weg und laden Sie recht herzlich dazu ein. Die Wanderungen dauern ca. drei Stunden und sind somit auch kinder- und seniorengerecht.

Die zweite Wanderung findet am

Samstag, den 17. August 2013
ab 14 Uhr statt.

Wir treffen uns am Waldbadparkplatz.

Bei Schlechtwetter wird die Wanderung verschoben.

Die Einnahmen werden zur
Gänze zur Restaurierung der Marienstatue zwischen Groß-Siegharts und Ellends verwendet.

Kostenbeitrag : 10 Euro, Kinder bis 14 Jahre : 5 Euro

Bitte bei Frau Wanko (02847/84444) oder im Stadtamt Groß-Siegharts
anmelden und einzahlen.

Wander- und Naturführung:

Gabriele Wanko und Rudolf Friedrich

Veranstaltungstipps

- | | |
|----------------------------|--|
| 7. August | <i>1. Spieltag AUSTRIAN OPEN Internationales Rollstuhltennis Turnier</i>
Rollstuhltennis Austria - Tennisanlage im Stadtpark, 08:00 bis 20:00 Uhr |
| 8. August | <i>2. Spieltag AUSTRIAN OPEN Internationales Rollstuhltennis Turnier</i>
Rollstuhltennis Austria - Tennisanlage im Stadtpark, 08:00 bis 20:00 Uhr |
| 9. August | <i>3. Spieltag AUSTRIAN OPEN Internationales Rollstuhltennis Turnier - Abendver.</i>
Rollstuhltennis Austria - Tennisanlage im Stadtpark, 08:00 bis 04:00 Uhr |
| 10. August | <i>Finaltag AUSTRIAN OPEN Internationales Rollstuhltennis Turnier - Abendver.</i>
Rollstuhltennis Austria - Tennisanlage im Stadtpark, 08:00 bis 04:00 Uhr |
| 11. August | <i>Finaltag AUSTRIAN OPEN Internationales Rollstuhltennis Turnier - Mittagessen</i>
Rollstuhltennis Austria - Tennisanlage im Stadtpark, 10:00 bis 14:00 Uhr |
| 17. August | <i>Kräuterwandern rund um Groß-Siegharts</i>
Gabriele Wanko & Rudolf Friedrich - Treffpunkt Waldbadparkplatz 14:00 Uhr |
| 24. August | <i>Fuß- und Radwallfahrt nach Maria Dreieichen</i>
Stadtpfarre - Fußwallfahrer 07:00, Radwallfahrer 13:00 Uhr |
| 26. August | <i>Jahrmarkt</i>
Hauptplatz |
| 31. August | <i>Kinder- und Jugendfest im Stadtpark und am Schlossplatz</i>
Verein Miteinander - 14:00 bis 18:00 Uhr |
| 31. August | <i>Weinfest in Wienings</i>
FF Wienings - Feuerwehrhaus Wienings ab 17:00 Uhr |
| 7. und 8. September | <i>ARTWALK - Künstler präsentieren Bilder und Skulpturen</i>
Stadtgebiet Groß-Siegharts |
| 15. September | <i>Kartrennen</i>
SPÖ - Hauptplatz ab 08:30 Uhr |
| 29. September | <i>Erntedankfest</i>
Stadtpfarre Groß-Siegharts - 09:00 Uhr |
| 29. September | <i>Wildspezialitäten</i>
Jagdhornbläser und Jägerrunde Groß-Siegharts - Stadtsaal ab 10:00 Uhr |
| 4. Oktober | <i>Multimediovortrag über den Historischen Festzug 1988</i>
Volkshochschule - Stadtsaal 19:30 Uhr |
| 9. Oktober | <i>Vortrag von Christine Hackl</i>
Kulturreferat & Kath. Bildungswerk - Vereinshaus 19:30 Uhr |
| 12. Oktober | <i>Sammlertreffen und Flohmarkt</i>
Stadtsaal - 08:00 bis 14:00 Uhr |
| 12. bis 13. Oktober | <i>Kinderkleiderbazar</i>
Verein Miteinander - Vereinshaus |

Mit der e-card in den Urlaub Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) gilt in 33 Staaten – neu ab 1. Juli: Kro- atien

Sie befindet sich auf der Rückseite der e-card und gehört bei den meisten Urlauben unbedingt ins Urlaubsgepäck – die Europäische Krankenversicherungskarte, kurz **EKVK**. Hier ein kurzer Überblick, wo die EKVK gilt bzw. wann andere Maßnahmen für einen Krankenversicherungsschutz nötig sind:

Wo **gilt** die **EKVK**: In den 27 bestehenden EU-Staaten sowie ab 1. Juli 2013 auch im neuen Mitgliedsland Kroatien, weiters in der Schweiz, in Liechtenstein, Island, Norwegen und Mazedonien.

Wie **funktioniert** die **EKVK**: Sie kann bei allen Vertragsärztinnen bzw. Vertragsärzten sowie öffentlichen Spitälern in den oben genannten Ländern verwendet werden. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet direkt mit der NÖ Gebietskrankenkasse ab. Sollte in Einzelfällen die EKVK abgelehnt und auf Barzahlung bestanden werden, dann muss man sich unbedingt eine detaillierte Rechnung ausstellen lassen. Dies gilt auch für private Kliniken und Privatärztinnen bzw. Privatärzte. Dort muss – wie in Österreich – die Rechnung vorerst selbst bezahlt werden. Gegen Vorlage der Originalrechnung und Zahlungsbestätigung gibt es bei der NÖGKK eine Kostenerstattung in Höhe von 80 Prozent der inländischen Tarife.

Für Reisen nach Bosnien-Herzegowina, Kroatien (bis 30. Juni 2013), Montenegro, Serbien und in die Türkei gibt es nach wie vor einen **Urlaubskrankenschein**. Diesen bekommt man beim Dienstgeber oder bei der NÖGKK. Der Urlaubskrankenschein muss vor Beginn der ärztlichen Behandlung beim ausländischen Krankenversicherungsträger in einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden. Erst dann können ärztliche Behandlung, Medikamente oder Spital auf Kosten der Krankenkasse in Anspruch genommen werden.

Mit allen anderen Staaten hat Österreich keine Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen. Wer z. B. in die USA, nach Ägypten oder Tunesien reist und dort ärztliche Behandlung braucht, hat die anfallenden Arzt- und Behandlungskosten selbst zu zahlen. Die Rechnung kann dann bei

der Krankenkasse eingereicht werden. Allerdings ist die Kostenerstattung meist geringer als der tatsächliche Betrag, weshalb eine zusätzliche **Reisekrankenversicherung** zu empfehlen ist.

Wer seinen Urlaub im **Inland** verbringt, kann sich mit der **e-card** bei allen Vertragsärztinnen und Vertragsärzten sowie Vertragsspitälern medizinisch behandeln lassen.

Tipp: Generell ist es ratsam, eine private Reisekrankenversicherung abzuschließen. Diese deckt eventuelle Selbstbehalte bzw. Behandlungskosten, die nicht durch die gesetzliche Krankenversicherung gedeckt sind. So z. B. den Heimtransport bei Unfällen oder schweren Erkrankungen.

Hinweis: Wer auf Grund fehlender Vorversicherungszeiten keine gültige EKVK (**** auf der Rückseite der e-card) besitzt, kann im NÖGK-Service-Center rechtzeitig vor Urlaubsantritt eine „Provisorische Ersatzbescheinigung“ beantragen. Dort liegen auch verschiedene Folder und Broschüren zum Thema Urlaub sowie Sonnenschutzproben der Firma Spirig bereit.

NÖGKK hilft bei Problemen: Service-Center-Leiter Wolfgang Ebert: „Wenn Sie im Urlaub Probleme mit der EKVK hatten, wenden Sie sich an uns. Wir werden uns jeden Fall speziell ansehen und versuchen, eine Lösung zu finden.“

NÖGKK Service-Center Waidhofen/Thaya

Adresse: 3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b

E-Mail: waidhofen-thaya@noegkk.at

Internet: www.noegkk.at

Versichertenservice: Tel.: 050899/6100



Die Hundeschule des SVÖ Groß-Siegharts stellt sich vor

Fast unmittelbar nach dem Ortsende, in Richtung Raabs, liegt auf der rechten Seite die Hundeschule des SVÖ Groß Siegharts. Hier wird für alle, die Freude, Spiel, Sport und Spaß mit ihrem Vierbeiner haben wollen, das richtige Umfeld geboten. Ein Team von engagierten Trainerinnen und Trainern steht mit Rat und Tat zur Verfügung. Herzlich willkommen sind natürlich alle Hunderassen und selbstverständlich auch die Mischlinge.



Jugendtraining (Jessica Pöhn, Corina Schäfer, Lisi Neller und Sabrina Jordan mit Endy, Lucy und Gipsy)

Hat man sich dazu entschieden, dass ein Hund ins Haus kommt, so muss man sich bewusst sein, dass dies eine Verantwortung für ein Lebewesen für die nächsten 10 bis 15 Jahre bedeutet. Sinnvoll ist es daher, möglichst mit und über seinen vierbeinigen Freund zu lernen. Die Hundeschule des SVÖ Groß Siegharts ist hierfür der richtige Partner, angefangen von der Welpenschule über den weiteren Aufbau einer gefestigten Bindung zwischen Hund und HundeführerIn in den Kursen bis hin zu den unterschiedlichsten Formen des Hundesports. Dabei werden die neuesten Erkenntnisse über das Verhalten und das Lernen des Hundes angewandt.

Für alle, welche die Beschäftigung mit dem Hund auch zu ihrem Hobby machen wollen, ist vom Fährtentraining über den Breitensport bis hin zum Gebrauchshundsport etwas im Angebot. So ist wohl für jeden etwas dabei, der seinen Hund sinnvoll und artgerecht beschäftigen will. In unserer neu gegründeten Jugendgruppe finden Kinder und Jugendliche auf spielerische Art (vom Erlernen verschiedener Tricks bis zum Dog Dance) ihren Zugang zum Wesen des Hundes.

Darüber hinaus bietet der Verein natürlich das richtige Umfeld, um sich mit Gleichgesinnten über alle Aspekte der Hundewelt auszutauschen und sich gemeinsam über sportliche Erfolge zu freuen.

Nähere Informationen:

www.svoe-gross-siegharts.at

bzw. beim Obmann Gernot Blieberger unter 0664/88610164 oder mcblie@gmx.at

FISCHERKURS in RAABS an der THAYA

Wann? Samstag, 16. November 2013
von 09:00 bis ca. 13:00 Uhr
(Anmeldung bis spätestens 18. Sept. 2013)

Wo? JUFA Jugend- und Familiengästehaus
Hamerlingstraße 8
3820 Raabs an der Thaya

Am 16. November 2013 findet im JUFA Raabs der 20. Fischereigrundkurs statt. Mit diesem erwerben Sie die Amtliche Fischerkarte für NÖ, mit der Sie Fischereilizenzen in ganz Niederösterreich erwerben können.

Kosten für Erwachsene:

Kursgebühr € 60,00

Gebühr für die erstmalige Ausstellung des amtlichen Ausweises € 10,50

Fischerkartenabgabe für das laufende Jahr € 24,50

Kosten für Unmündige:

Vom 10. bis zum vollendeten 14. Lebensjahr € 30,00

Gebühr für die erstmalige Ausstellung des amtlichen Ausweises € 10,50

Abgabefrist der Anmeldeformulare:

Spätestens 18. September 2013 bei der Stadtgemeinde Raabs!

ACHTUNG: Keine Nachmeldungen möglich, beschränkte Teilnehmerzahl!

Informationen u. Anmeldeformulare bei Simone Erhart unter

02846/365-14 bzw. simone.erhart@raabs-thaya.gv.at

Anmeldeformulare auch abrufbar unter: http://www.noel-fv.at/download/formulare/NOE-LFV_Fischerkurs_Anmeldeformular.pdf

Gemeinschaft der Groß-Sieghartser Gewerbe-, Handels-, Industrie- und Gastronomiebetriebe



SOMMERAktion jetzt nur € 9,50



Greifen Sie zu bei unserer Aktion! Gutschein im Wert von € 10,- um € 9,50 Bei € 100,- ersparen Sie sich € 5,-

Limitierte Auflage!

Verein Handwerkskammer(t): Schlossplatz 1, 3812 Groß-Siegharts, handwerkstadi@siegharts.at, Tel. 02847/2452 ZVR-Nr. 534 282 111



Erhältlich:

bei der Sparkasse, Raika Groß-Siegharts und beim Rollstuhltennisturnier bei den Bandelkramern

Einlösbar:

bei allen Mitgliedsbetrieben und beim Rollstuhltennisturnier



ERÖFFNUNG



Ich biete Ihnen folgenden Service:

Waschen

Sie bringen einfach Ihre Wäsche zu mir und holen Sie schrankfertig zum vereinbarten Termin ab.

Bügeln

Ich übernehme sämtliche Bügelarbeiten.

Lieferservice

Auf Wunsch wird die Wäsche von mir abgeholt und wieder zugestellt.

Damit ich mit Ihnen zusammen die beste Lösung für Sie finden kann, nehmen Sie einfach unverbindlich mit mir Kontakt auf:

Andrea Römer

Thuma 1, 3822 Karlstein/Thaya

office@waeschefee.at

0664 / 474 44 06

Mehr Informationen finden Sie auch auf meiner Homepage: www.waeschefee.at

1. Karlsteiner Highland Games
Zusammenspiel der Generationen
am **Samstag, 17. August 2013**
am Areal beim Tennisplatz und Thayainsee

ab 10.00 Uhr Startnummernvergabe
13.00 Uhr Beginn und Einzug der Teams
19.00 Uhr Siegerehrung - Preisverleihung
Prämierung des „originellsten Team-Outfits“

Moderation und Unterhaltung
mit **Arnulf dem Schandmaul**
und seinen Schandgesellen

Mittagstisch und Bewirtung
durch die Karlsteiner Gastronomie!

Bewerbe:
- Baumstamm werfen
- Bogenschießen
- Big Bag Team-Hüpfen
- Wasserbewerb
- Rätselralley

Teilnahme in 4er Teams

Anmeldung:
bis spätestens Fr. 9. August
unter 02844/279 oder
gemeinde@karlstein-thaya.at

Startgeld € 20,- pro Team

Abendprogramm:
Auftritt der Ur-Ton Trommler
anschließend Musik und Tanz im Freien

Sponsoren: **WAV** **NÖN** Veranstalter: **KARLSTEIN**
Nähere Infos unter: www.karlstein-thaya.at

Top-Jugendticket

Kino, Ausbildung, Sport, Musik, Party, Wasser, Shopping, Ausflug

€ 60,-
365 Tage

Besser unterwegs
VOR
Verkehrsverband
Ost-Region

✓ für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24
✓ gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGLD
✓ erhältlich bei Postfilialen und teilnehmenden
Post Partnern in NÖ und BGLD und auf vor.at/top

www.vor.at 0810 22 23 24

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH **enu**

**Effiziente Geräte =
günstigere Geräte**

• A+++ zahlt sich aus - immer die effizientesten Geräte kaufen.
• Waschtemperatur senken - das Aufheizen des Wassers braucht die meiste Energie bei Geschirrspüler und Waschmaschine.
• Stopp dem Standby - der am meisten unterschätzt Stromfresser.
• Die besten Elektrogeräte auf www.topprodukte.at
• TIPP: Gewinnen Sie 500,- vom Forum Hausgeräte www.bewusst-haushalten.at

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH
Grenzgasse 10 3100 St. Pölten, Tel. 02742 219 19 Fax 02742 219 19-120, office@enu.at www.enu.at

WOHNUNGEN IN GROSS SIEGHARTS



Energiekennzahl: 15 und 17 kWh/m²a

**SOFORT
BEZUGSFERTIG**



MIETE

- ✓ 58 m² - 72 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Autoabstellplatz und Kellerabteil
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Eigenmittel ab € 3.190,-
- ✓ Anlage mit Aufzug
- ✓ Gemeinschaftsräume
- ✓ Förderung des Landes NÖ



Energiekennzahl: 19 kWh/m²a

IN BAU

MIETE mit Kaufoption

- ✓ 52 m² - 70 m² Wohnnutzfl.
- ✓ Eigenmittel ab € 4.900,-
- ✓ Balkon
- ✓ PKW-Abstellplatz
- ✓ Kellerabteil
- ✓ kontrol. Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung des Landes NÖ

Unsere WOHNBERATER informieren Sie gerne!

Julia Dobrovolny 02846/7014-111
j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at

Kurt Liball 02846/7014-110
k.liball@waldviertel-wohnen.at

Katja Witt 02846/7014-112
k.witt@waldviertel-wohnen.at

Wohnbauplatz I
A-3820 Raabs an der Thaya

t +43(0)2846 70 14
f +43(0)2846 70 14-9

wav@waldviertel-wohnen.at
www.waldviertel-wohnen.at



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit

Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke



Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 835 81-28
krems@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 83 28-28
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at



**2013 NEC
WHEELCHAIR
TENNIS TOUR**

www.itftennis.com/wheelchair

s Versicherung

Austrian Open 2013

Gross Siegharts

PART OF NEC WHEELCHAIR
TENNIS TOUR

FR., 9. AUGUST 2013

18.00 UHR

HEURIGENABEND MIT LIVEMUSIK
WEINBAR, HEURIGENSCHMANKERL

SA., 10. AUGUST 2013

19.30 UHR

**SIEGHARTSER
COUNTRY NIGHT**

MIT DER LIVEBAND „COUNTRY WOLF“,
BARBECUE, BARBETRIEB, TOMBOLA,
SIEGEREHRUNG, SHOWACTS

SO., 11. AUGUST 2013

12.00 UHR

SCHNITZELESSEN

FREIER EINTRITT



ITF
International Tennis Federation

7. – 11. August 2013

AUF DER TENNISANLAGE IN GROSS SIEGHARTS | WWW.AUSTRIAN-OPEN.NET



S-VERSICHERUNG
VIENNA INSURANCE GROUP

Waldviertler
SPARKASSE
In jeder Richtung zahlen die Wertsachen.

BAUSPARKASSE

